

Willi Müller-Basler

Von: Willi Müller-Basler <willi@baslers.de>
Gesendet: Dienstag, 27. Juni 2017 13:51
An: 'stadtarchiv@muenchen.de'
Betreff: Lustige Fragen - bitte um Aufklärung

Sehr geehrte Damen und Herren

Mehrfach im Jahr bekomme ich Besuch von ausländischen Musikern (meist aus dem CELTIC Bereich) und ich tue mein Bestes, denen die Stadt München nahe zu bringen.

Dazu gehört, dass ich für besuchte „Objekte“ belastbare Details liefern kann. Das gehört sich einfach so. Nun habe ich zwei schon etwas knifflige Fragen:

1 – Das „Fußglockenspiel“

In einer kleinen Gasse zum Jakobsplatz (Synagoge, Stadtmuseum, Oraghaus) sind in der Gehweg-Oberfläche Kontaktplatten. Tritt man auf eine Platte, löst man einen Ton (glockenspielähnlich) aus.

FRAGE: Wer hatte die Idee, wann wurde das installiert?

INFO: Das Ding löst immer wieder echte Begeisterung aus. Sehr schön das....

HINWEIS: Ein Kontakt ist zur Zeit kaputt

2 – Glockenspiel im Rathaus

Hier geht die „Mär“, dass bei einer Verabschiedung eines Angehörigen der Militär-„Regierung“ der Wunsch war, dass er auf einem der Pferde des Glockenspiels „mitreiten“ durfte – das wurde angeblich genehmigt (50er Jahre?)

Diese Story hat sogar mein Vater (Übersetzer für die BY-Militärregierung, später dann Mitarbeiter des JRO - Jewish Restoration Office) ebenfalls erzählt. Leider ist er aber verstorben und ich kann nicht mehr nach Details fragen....also

FRAGE: Ist da was dran, stimmt das? Wann war das (Jahr), Name des Offiziers?

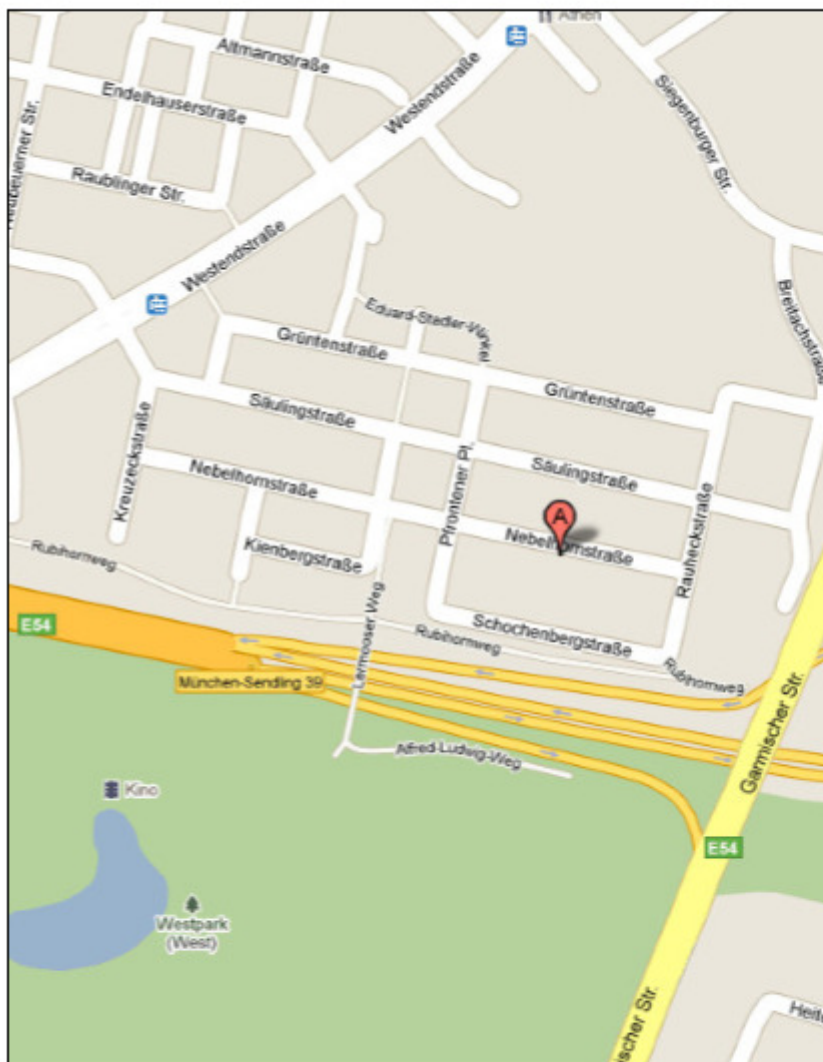
3 – Schon sehr spezielle Frage

Nebelhornstraße – Reihenhaussiedlungen aus den 20er Jahren (ich habe im „Vorgarten“ Rentenmark-Münzen und ein Puppenservice gefunden). Hier hat mir ein früherer Anwohner (Haus #10, leider ebenfalls verstorben) erzählt, dass der erste Bombentreffer (wohl so eine Art Versuchsflug der Alliierten) das Haus Nummer 11 getroffen hat. Leute der NSDAP haben mehr oder weniger schnell das wieder beseitigt, nach dem Motto „was nicht sein darf....“.

FRAGE: Stimmt das?

Hinweis: Ich wohne selbst in der Nebelhornstraße, Haus #29:

(Zur Belustigung: Ein Antrag auf Förderung für ISOLIERUNG wurde von der Stadt München abgelehnt mit dem Hinweis, dass man für Efeu leider keinen „K-Wert“ hat)



Lage: Sendling-Westpark



Nebelhornstraße

Vielen Dank schon mal für qualifizierte Antworten. Als 1972 bei der Olympiade „Hängengebliebener“ ist mir „meine Stadt“ schon ans Herz gewachsen und meine kleinen Führungen für irische/schottische/amerikanische Musiker sollten halt alle Fragen qualifiziert beantworten können.

LG – Danke für Ihre Recherche



Willi Müller-Basler
AKA Karl Marx
089 - 571693